

## Information gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)<sup>1</sup>

Die Services der beim Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport eingerichteten Website „Karriere Öffentlicher Dienst“ Jobbörse der Republik Österreich (im folgenden Jobbörse) stehen allen Personen zur Verfügung, die die Aufnahme in ein Rechtsverhältnis gem. § 280 BDG 1979, BGBl. Nr. 333/1979 in der geltenden Fassung, zum Bund anstreben (Bewerberin/Bewerber).

Die Jobbörse wird von Bundesministerien und obersten Organen der Republik Österreich zur Personalrekrutierung genutzt. Auftragsverarbeiter ist die Bundesrechenzentrum GmbH (BRZ GmbH).

### Funktionsweise

Im Wege der Jobbörse der Republik Österreich werden drei Funktionsbereiche verfügbar gemacht:

- Der erste Funktionsbereich umfasst die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Karriereprofil (Anlegen bzw. Verwalten des Karriereprofils und Newsletteranmeldung durch Bewerberin/Bewerber).
- Der zweite Funktionsbereich umfasst das Freigeben des Karriereprofils zur Einsichtnahme für Bundesministerien und oberste Organe der Republik Österreich und die Verwendung von Daten durch die Einsicht nehmenden Bundesministerien und obersten Organe der Republik Österreich zum Zweck der Rekrutierung von Personen. Für die Freigabe ist es Voraussetzung, dass zuvor ein Karriereprofil angelegt wurde.
- Der dritte Funktionsbereich umfasst die Verwendung von Daten im Rahmen der Bewerbung bei Bundesministerien und obersten Organen der Republik Österreich. Für die Bewerbung mittels elektronischen Bewerbungsmanagements in der Jobbörse ist es Voraussetzung, dass zuvor ein Karriereprofil angelegt wurde.

Die Karriereprofile können Angaben zur Person, Ausbildung, Berufserfahrung, Präferenzen und im Falle einer Bewerbung ein Motivationsschreiben enthalten, soweit die Daten von der Bewerberin/dem Bewerber angegeben werden. Jedenfalls anzugeben sind: Vorname, Nachname, Benutzername, Kennwort und E-Mailadresse.

Die Verarbeitung von Daten für den zweiten Funktionsbereich erfolgt ausschließlich im Falle der Freigabe des Karriereprofils durch die Bewerberin/den Bewerber.

Die Verwendung von Daten für den dritten Funktionsbereich erfolgt ausschließlich im Falle der Bewerbung oder Initiativbewerbung durch die Bewerberin/den Bewerber.

Die Verarbeitung der von der Bewerberin/dem Bewerber freiwillig angegebenen Daten erfolgt aufgrund § 280 BDG 1979. Wer personenbezogene Daten nicht bereitstellt, kann das elektronische Bewerbungsmanagement in der Jobbörse nicht nutzen. Die Verarbeitung von Daten besonderer Kategorie im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO (z.B. Religion, ethnischer Hintergrund) ist nicht vorgesehen.

Die Daten in der Jobbörse werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte übermittelt.

Die Karriereprofile werden 3 Jahre und 3 Monate nach der letzten Aktivität der Bewerberin/des Bewerbers in der Jobbörse automatisch gelöscht wobei davor eine Verständigung erfolgt.

Eine automatisierte Entscheidung („Profiling“) findet nicht statt.

---

<sup>1</sup> Verordnung (EU) 2016/679 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG, ABl. L 2016/119, 1, idF ABl. L 2016/314, 72

Die Bewerberin/der Bewerber kann ihr/sein Karriereprofil durch Klicken auf den Link „Deregistrieren“ löschen. Daten im Zusammenhang mit einer Bewerbung bleiben 3 Jahre und 3 Monate gespeichert.

## **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten**

Die Datenverarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der die aufnehmende Stelle unterliegt (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO). Diese Verpflichtung ergibt sich für den Bundesdienst aus § 280 BDG 1979, BGBl. Nr. 333/1979, und dem Ausschreibungsgesetz 1989, BGBl. Nr. 85/1989, jeweils in der geltenden Fassung.

## **Betroffenenrechte**

Als im Sinne der DSGVO von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat die Bewerberin/der Bewerber folgende Rechte, die sie/er bei dem / den Verantwortlichen geltend machen können:

Rechte auf Auskunft, Berichtigung beziehungsweise Vervollständigung, Löschung sowie Einschränkung der Verarbeitung (Art. 15 bis 19 DSGVO).

Die Wahrnehmung dieser Rechte ist mit keinen Kosten verbunden. Allerdings kann bei offenkundig unbegründeten oder — insbesondere im Fall von häufiger Wiederholung — exzessiven Anträgen ein angemessenes Entgelt unter Berücksichtigung der Verwaltungskosten verlangt werden, oder von der Erledigung des Antrags Abstand genommen werden.

## **Verantwortliche**

Die Leiterinnen und Leiter der Zentralstellen sind als jeweils Verantwortlicher gemäß Art. 4 Z 7 DSGVO für den Wirkungsbereich des jeweiligen Ressorts ermächtigt, die personenbezogenen Daten von Personen, die die Aufnahme in ein Rechtsverhältnis gemäß § 280 BDG 1979 anstreben, zu verarbeiten. Da mit der Jobbörse standardisierte IKT-Lösungen und IT-Verfahren für das Personalmanagement des Bundes zur Anwendung gelangen, sind die Leiterinnen und Leiter der Zentralstellen jeweils für den Wirkungsbereich ihres Ressorts zusammen mit der Bundeskanzlerin/dem Bundeskanzler und die Bundesministerin/der Bundesminister für öffentlichen Dienst und Sport gemeinsam Verantwortliche gemäß Art. 4 Z 7 in Verbindung mit Art. 26 DSGVO.

Es ergeben sich daraus datenschutzrechtlich gemeinsame Verantwortliche, bei denen Betroffenenrechte geltend gemacht werden können. Die Pflichtenaufteilung ergibt sich aus der Verordnung der Bundesregierung, mit der eine Pflichtenaufteilungsverordnung auf Grund des § 280b Abs. 2 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, BGBl. Nr. 333/1979, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 32/2018, erlassen wird.

## **Verantwortlicher hinsichtlich Zugangsdaten (Benutzerverwaltung: zB Benutzername, Kennwort):**

Bundeskanzleramt  
Abteilung IT – Personalmanagement  
Ballhausplatz 2  
1010 Wien  
Tel.: 01/53115 – 505501  
E-Mail: IT-PM@bka.gv.at

Datenschutzbeauftragte:  
Dr. Ulrike Wimmer-Heller  
E-Mail: ulrike.wimmer-heller@bka.gv.at

### ***Verantwortlicher für die Verarbeitung von Daten im Rahmen des Mobilitätsmanagements***

Das Mobilitätsmanagement unterstützt Bundesministerien und oberste Organe der Republik Österreich bei der Suche nach geeigneten Bundesbediensteten gemäß Planstellenbesetzungsverordnung 2012, BGBl. II Nr. 73/2012.

Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport  
Minoritenplatz 3  
1010 Wien  
Tel.: 01/71606 – 667250  
E-Mail: [mobilitaetsmanagement@bmoeds.gv.at](mailto:mobilitaetsmanagement@bmoeds.gv.at)

Datenschutzbeauftragte:  
Dr. Johanna Schopper  
E-Mail: [datenschutzbeauftragte@bmoeds.gv.at](mailto:datenschutzbeauftragte@bmoeds.gv.at)

### ***Gemeinsame Verantwortliche von im Rahmen der Freigabe übermittelten Daten***

Gemeinsame Verantwortliche für die im Rahmen der Freigabe übermittelten Daten ist jenes Bundesministerium oder oberstes Organ, das in das Karriereprofil Einsicht nimmt und Daten aus dem Karriereprofil verarbeitet sowie das Bundeskanzleramt und das Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport. Folgende Verantwortliche kommen daher in Betracht:

- Bundesministerien und oberste Organe des Bundes  
**Eine vollständige und aktuelle Liste der teilnehmenden Rechtsträger ist auf der Webseite <https://www.jobboerse.gv.at/information> abrufbar.**

### ***Gemeinsame Verantwortliche von im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten***

Gemeinsame Verantwortliche für die im Rahmen der Bewerbung an Bundesministerien übermittelten Daten ist jenes Bundesministerium oder oberstes Organ, an das die Bewerbung gerichtet ist sowie das Bundeskanzleramt und das Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport. Folgende Verantwortliche kommen daher abhängig von der Bewerbung in Betracht:

- Bundesministerien und oberste Organe des Bundes  
**Eine vollständige und aktuelle Liste der teilnehmenden Rechtsträger ist auf der Website <https://www.jobboerse.gv.at/information> abrufbar.**

### **Beschwerde bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde**

Die Bewerberin (Nutzerin)/der Bewerber (Nutzer) der Jobbörse hat gemäß Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde, Datenschutzbehörde (§ 18 DSG), wenn sie/er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihre/seine Person betreffenden Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung verstößt.

Österreichische Datenschutzbehörde  
Wickenburggasse 8  
1080 Wien  
Telefon: +43 1 521 52-25 69  
E-Mail: [dsb@dsb.gv.at](mailto:dsb@dsb.gv.at)  
[www.dsb.gv.at](http://www.dsb.gv.at)